

## TABOU POCKET 87



**AN LAND** 2017 hat auch Tabou ein kompaktes Waveboard in der Range, was auch ohne Quadratr Nase à la Stubby die positiven Eigenschaften der kompakten Outline mitbringen soll. Vor allem der Heck-Shape ist ziemlich spektakulär: Ein Winger verringert die Breite des Hecks auf Höhe der hinteren Fußschlaufe, diese ist dabei komplett ans Tail verschoben, welches wiederum von einem Double Diamond verziert wird. Im Unterwasserschiff verlaufen zwei Channels bis zu den Side Fins, die für extra Grip sorgen sollen. Der Rest der Ausstattung ist Tabou-Standard: dicke Pads und eher feste Schlaufen, die leider in großer Einstellung nicht ganz so viel Eigenstabilität liefern. Dazu wird das Brett mit einem Drei-Finnen-Set von MFC ausgeliefert.

**AUF DEM WASSER** Dümpeln kann man mit dem Tabou eigentlich recht entspannt, nur mit Gewichtsverlagerungen nach vorn und nach hinten sollte man etwas vorsichtiger sein. Das passt gut, denn eine absolute Gleitgranate wie das Pocket Vintage ist das neue Pocket nicht. Zwar gleitet es geradlinig an, beschleunigt dann aber nicht wie der schnelle Stallbruder sofort auf Topspeed. Auch läuft das Pocket nicht so extrem gut Höhe wie beispielsweise das Stubby, die Kontrolle ist dafür in den meisten Situationen problemlos zu meistern. Da man so

extrem weit hinten steht, wirkt das Pocket im Gleiten auch nicht so kurz, wie an Land befürchtet, und spendet genug Spurtreue. Doch wer schon beim Rausfahren etwas mit dem hinteren Fuß wedelt, der merkt, dass das Pocket kein Brett zum Helzen ist, sondern jegliche Ambition, das Brett zu drehen, willig umsetzt. Die Stärken liegen dabei sicher in kleinen Wellen und Turns über den hinteren Fuß, wer hier noch spontan eine Sektion entdeckt, kann das kurze Tabou noch radikal hochziehen. Auch vollen Einsatz auf dem vorderen Fuß verneint das Pocket nicht, sondern geht mit viel Drive willig in Turns. Das macht es auf der Welle zu einem der variabelsten Partner, mit dem man vor nichts zurückschrecken muss. Cutbacks dreht das kurze Brett auf dem Teller und lässt auch die Tür für Taka-Versuche offen.

**FAZIT** Der kompakte Franzose zeigt, dass Compact-Shapes auch Vielseitigkeit können. Beim Rausfahren ist das Pocket eher unauffällig, kommt zügig auf Touren und muss in Sachen Topspeed nur die echten Highspeed-Shapes ziehen lassen. In Wellen jeglicher Art entpuppt es sich als zuverlässiger Partner, der Aufsteigern Sicherheit und Experten maximale Radikalität bietet. Um einen unserer Tester zu zitieren: „Einfach ein Easy-going-Board.“

## FAHREIGENSCHAFTEN



## GEWICHT



## KÖNNENSSTUFE



## DETAILS

Preis (€)	2.399
Länge (cm)	216
Breite (cm)	58
Gewicht (g)	6.800
Relation (g/l)	78,16
Finnenlänge, System	2 x 12 SB 1 x 18 SB
Alternative Größen (l)	77, 97
Kontakt	info@newsportsgmbh.com
Telefon	+49 2234 933400